

**RS OGH 1966/10/5 3Ob112/66
(3Ob113/66), 3Ob98/04i, 5Ob136/08y,
5Ob135/08a, 3Ob89/11a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.10.1966

Norm

ABGB §830 B1

ABGB §830 B5

ABGB §841 ff

EO §331 ff D

Rechtssatz

Die Befugnis eines Miteigentümers, Teilung der im gemeinsamen Eigentum stehenden Sache zu begehren, stellt kein Vermögensrecht im Sinne der §§ 331 ff EO dar, und kann daher nicht nach dieser Gesetzesstelle einer Exekution unterzogen werden.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 112/66
Entscheidungstext OGH 05.10.1966 3 Ob 112/66
SZ 39/159 = EvBl 1967/36 S 47 = JBl 1967,532 = ImmZ 1967,351
- 3 Ob 98/04i
Entscheidungstext OGH 20.10.2004 3 Ob 98/04i
Beisatz: Unter Ablehnung gegenteiliger Lehrmeinungen. (T1)
- 5 Ob 136/08y
Entscheidungstext OGH 14.07.2008 5 Ob 136/08y
Auch; Beisatz: Der Aufhebungsanspruch stellt grundsätzlich kein eigenes, nach §§ 331 ff EO verwertbares Vermögensrecht dar. (T2)
- 5 Ob 135/08a
Entscheidungstext OGH 14.07.2008 5 Ob 135/08a
Auch; Beis wie T2
- 3 Ob 89/11a
Entscheidungstext OGH 06.07.2011 3 Ob 89/11a

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1966:RS0004202

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

30.08.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at